

Topnews 14/26 vom 30.06.2026

## Bauen, Berufe und Bettgeschichten

### Die DASA im 2. Halbjahr



So viel zu entdecken: Detailreicht erzählt das Playmobil-Modell vom Hochbau.

© Pia Hilburg

Eine gute Nacht bestimmt, wie man sein Tagwerk verrichtet. Daher widmet sich die DASA Arbeitswelt Ausstellung im zweiten Halbjahr in zwei neuen interaktiven Ausstellungen sowohl einem erholsamen Schlaf als auch dem aktionsreichen Arbeiten auf der Baustelle.

Zunächst stehen alle Zeichen auf dem Hochbau, einem neuen Teil der Dauerausstellung im frisch überdachten Außenbereich, der ab 9. Juli seinen Betrieb aufnimmt. Die Ausstellung nimmt die DASA-Gäste mit auf eine Baustelle und zeigt, wie ein Haus entsteht – von der ersten Planung bis zu den Gewerken der Inneneinrichtung. Schulklassen können das Gelände per digitaler Rallye erkunden und eine neue Themenführung führt in die komplexen Vorgänge rund ums Bauen ein.

Jugendliche, die lieber gleich selbst Hand anlegen wollen, kommen am 23./24. September bei JobVille auf seine Kosten. Die Berufsorientierungsmesse hat sich in diesem Jahr ganz dem Bauhandwerk verschrieben – inklusiver und vielfältiger als je zuvor, mit Unternehmen, die Wege in die Baubranche aufzeigen.

Und nach der ganzen Arbeit? Da hilft nur Schlafen. Die Ausstellung "Gute Nacht" nimmt das wörtlich und führt die Besucherinnen und Besucher ab dem 16. Oktober durch den Verlauf einer Nacht – von den ersten Gähnattacken bis zum Morgenritual. Garantiert nicht zum Eindösen geeignet ist dagegen die inklusive Führung zur Ausstellung ebenso wenig wie zwei wachmachenden Workshops für Schulklassen oder das neue Kindergeburtstagsprogramm "Pyjama-Party".

Alle Termine fasst das neue Halbjahresprogrammheft zusammen – [digital](#) und in gedruckter Form an vielen Stellen im Ruhrgebiet.

Der Eintritt in die DASA ist für Menschen bis 18 Jahre und Schüler\*innen kostenfrei. Der Normaleintritt

kostet 6 EUR, eine Familienkarte für zwei Erwachsene und beliebig viele Kinder ist für 9 EUR erhältlich.